

Schlechte Noten - was nun? Kann das Arbeitsamt helfen?

Beitrag von „Lale“ vom 23. September 2004 09:23

Meine FL hat mir jetzt eröffnet, dass sie mir wahrscheinlich eine 5 geben wird, wenn ich nicht in noch einem zusätzlichen UB zeige, dass ich eine 4 verdient habe. So ungefähr.

Das ich nicht besonders toll war wusste ich auch schon vorher. Aber das es eine 5 werden könnte war mir nicht bewusst. Das hätte sie doch auch mal früher sagen können. Oder geht ihr hin und sagt euren Schülern zwei Wochen vor den Zeugnissen, dass er/sie zwische 4 - 5 steht. Da hat man doch kaum noch ne Chance etwas zu retten.

Irgendwie ist bei mir der Wurm drin. Examensarbeit auch 5.

Dabei will ich doch nur diesen Abschluss, um auf dem deutschen Arbeitsmarkt nicht ohne Abschluss dazustehen.

Was mach ich nun? Abbrechen, weiterkämpfen oder einfach nicht mehr unter der Decke hervorkommen? Ich bin fix und fertig.

Weiß auch gar nicht wie mir das Arbeitsamt da helfen kann. Hat eine von euch ne Ahnung? Ich kann mich ja noch nicht mal arbeitslos melden und finanziell vom Arbeitsamt etwas erwarten, oder? Ich habe so Angst vor dem totalen Nichts zu stehen. Werd nächste Woche zum Arbeitsamt gehen und mich beraten lassen. Nur würde ich schon jetzt mal gerne wissen, ob ich irgendwas von denen erwarten kann.

Eine Freundin war mal nach dem 1. Staatsexamen beim Arbeitsamt und die konnten ihr kaum weiterhelfen. Weiterbildung wird nicht finanziert, weil sie kein Studienabbrecher ist. Mit dem 1. Staatsexamen ist man für den Arbeitsmarkt zu haben und basta.

Danke!

Lale